

WICHTIG:

Dieses Datenblatt ist Bestandteil des Antrages auf Anschluss von **Photovoltaikanlagen (PVA)** an das Stromnetz der Netzgesellschaft Schwerin mbH (NGS). Das ausgefüllte Datenblatt ist Voraussetzung für die netztechnische Bewertung und kaufmännische Vergütungseinstufung. Daher ist das Datenblatt samt Anlagen zwingend zu korrigieren und neu einzureichen, sollten sich die hier gemachten Angaben im Zuge der Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage ändern (z.B.: Modulanzahl, Einzelleistung je Modul). Nur **vollständig und leserlich** in Blockschrift oder Maschinenschrift ausgefüllte Datenblätter werden bearbeitet.

- Voranfrage:** Sollte es sich zunächst um eine Voranfrage zur Bestimmung des Netzanschlusspunktes handeln, sind lediglich Seite 1 und 2 dieses Datenblattes einzureichen
- verbindliche Anmeldung:** Es ist das gesamte Datenblatt auszufüllen und zusätzlich sind folgende Anlagen einzureichen
- Anlage „Auswahl Messkonzept“
 - Anlage „Direktvermarktung und Redispatch 2.0“ für Anlagen > 100 kW
- Speicheranmeldung:** Sollte es sich um die Anmeldung eines Speichers handeln, sind lediglich Seite 1 und 2 dieses Datenblattes einzureichen

1. Allgemeine Angaben

Antragssteller

Name, Vorname bzw. Firma

ggf. Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobilfunk

E-Mail

Betreiber der Anlage (falls abweichend)

Name, Vorname bzw. Firma

ggf. Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobilfunk

E-Mail

Auf dem Grundstück befindet sich bereits eine Erzeugungsanlage?

nein – Es wird eine neue Anlage errichtet (*weiter auf Seite 2*)

ja – Ich möchte:

- eine Erweiterung folgender Bestandsanlage anmelden
- den Messumbau folgender Bestandsanlage anmelden
- den Rückbau folgender Bestandsanlage anmelden
- einen Betreiberwechsel¹ folgender Bestandsanlage zum _____ melden

Daten zur Bestandsanlage:

Energieträger: _____

Gesamtleistung: _____ kWp

Inbetriebsetzungsdatum: _____

¹ weiterhin einzureichen ist ein Übergabeprotokoll oder anderer vom alten und neuen Betreiber unterzeichneter Nachweis inklusive Übergabedatum und –zählerstände. Der Betreiberwechsel ist im Marktstammdatenregister zu melden.

2. Angaben zur geplanten Erzeugungsanlage (EZA) und ggf. des Speichers²

Standort der Erzeugungsanlage

Straße oder Gemarkung

PLZ, Ort

Flur

Flurstück

Technische Anlagendaten der zu errichtenden Neuanlage

Modulangaben:

Hersteller: _____

Modultypen: _____

Anzahl _____ Stück

Einzelleistung je Modul: _____ Wp

Gesamtleistung der Module: _____ kWp

Wechselrichterangaben (PV-Anlage):

Hersteller: _____

Wechselrichtertypen: _____

Anzahl: _____ Stück

Einzelleistung je WR: _____ kVA

Gesamtleistung: _____ kVA

Gesamtnennleistung: _____ kW

Technische Anlagendaten des zu errichtenden Speichers

Speicherangaben:

Hersteller: _____

Typ: _____

Bruttogleistung Speicher : _____ kW

Nutzbare Speicherkapazität: _____ kWh

Wechselrichterangaben (Speicher)

Art der Kopplung:

Gemeinsamer Wechselrichter (DC gekoppeltes System)

Eigener Wechselrichter (AC gekoppeltes System)

└─> Wechselrichterleistung: _____ kW

Betriebsweise:

Ladung aus öffentlichem Netz und/ oder EZA und Entladung in das kundeneigene Netz (Teileinspeisung)

Ladung aus EZA und Entladung in das öffentliche Netz (Volleinspeisung)

² Sollten sich die hier gemachten Angaben im Zuge der Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage ändern (z.B. Modulanzahl, Einzelleistung je Modul) ist das Datenblatt zu korrigieren und neu einzureichen. Die Angaben müssen mit den Angaben im Marktstammdatenregister (MaStR) übereinstimmen.

Auszahlung Einspeisevergütung

Eigenerklärung

Ich bin ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ im Sinn der Mitteilung der Kommission - Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (ABl. C 249 vom 31.7.2014, S. 1), (§ 3 Nr. 47 EEG 2023).

nein ja

Hinweis: Es besteht kein Förderanspruch, wenn zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Anlage der Anlagenbetreiber ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ ist. Sollte sich das zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme ändern, sind Sie verpflichtet uns das unverzüglich mitzuteilen.

Es bestehen offene Rückforderungsansprüche gegen den Anlagenbetreiber aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem europäischen Binnenmarkt.

nein ja

Hinweis: Sollte sich das zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme ändern, sind Sie verpflichtet uns das unverzüglich mitzuteilen. Es besteht kein Vergütungsanspruch, wenn zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Anlage vorbeschriebene offene Rückforderungsansprüche bestehen.“

Bankverbindung /SEPA-Mandat

Name des Kontoinhabers

IBAN

Kreditinstitut

BIC bzw. SWIFT

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) die Netzgesellschaft Schwerin mbH (NGS), Eckdrift 43-45, 19061 Schwerin, wiederkehrende Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift für die unten genannte Verbrauchsstelle /Kundennummer einzuziehen. Zugleich weise ich (weisen wir) mein (unser) Kreditinstitut an, die von der Netzgesellschaft Schwerin mbH (NGS) auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer der SWS: DE20SWS00000455703

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Das angegebene Konto darf nur für Gutschriften verwendet werden.

Angaben zu der vom Anlagenbetreiber zu zahlenden Umsatzsteuer

Die Umsatzsteuer in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe ist an mich/ uns auszuzahlen.

ja nein

Wenn ja:

Die Umsatzsteuer wird vom Anlagenbetreiber an folgendes **Finanzamt** abgeführt:

Name des Finanzamtes

Steuernummer oder UstID

Besondere Vergütungszuschläge

Beliefern Sie Mieter mit Strom und beanspruchen dafür den finanziellen Zuschlag (gemäß § 19 Abs. 1 S. 1 i.V.m. 21 Abs. 3 EEG 2023)?

nein ja und die Voraussetzungen gemäß § 21 Abs. 3 EEG 2023 sind eingehalten³

Für den eingespeisten Strom soll die erhöhte Volleinspeise-Förderung gemäß § 100 Abs. 14 S. 2 EEG 2021, bzw. gemäß § 48 Abs. 2 EEG 2023 beansprucht werden?

nein ja und die Voraussetzungen gemäß § 48 Abs. 2 EEG 2023 sind eingehalten

Anlagen beigefügt?

Anlage „Auswahl Messkonzept“

Anlage „Direktvermarktung und Redispatch 2.0“ für Anlagen > 100 kW

Wichtig: Nur bei vollständig vorliegenden Angaben kann eine Abrechnung erfolgen. Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, dem Netzbetreiber jegliche Veränderung - insbesondere Veränderungen der Betriebsweise, der installierten Leistung seiner Erzeugungsanlage oder auch Änderungen in der Person des Anlagenbetreibers - unverzüglich schriftlich anzuzeigen und das Datenblatt korrigiert nochmals einzureichen.

Datenschutz-Hinweis: der Netzbetreiber verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften. Details zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie in den Hinweisen zum Datenschutz des Netzbetreibers. Mit ihrer Unterschrift bestätigen, Anschlussnehmer und Anschlussnutzer, dass ihnen die Datenschutzerklärungen des Netzbetreibers und Messstellenbetreibers zugänglich gemacht wurden.

Ort, Datum

Unterschrift des Anlagenbetreibers/Eigentümers

³ u.a. der Wohnanteil an der Gebäudefläche beträgt mindestens 40 %